

## Pressemitteilung

Die neue Sparkassen-Card

Ob in Deutschland oder in der Welt:

Die Einzige auf dem Markt, die wirklich überall funktioniert

Dresden, 07. September 2023

„Ärger über neue Debitkarten“, „Keine Akzeptanz von Debitkarten“ oder „Debitkarten stressen Kunden“ – all diese Nachrichten können Kundinnen und Kunden der Ostsächsischen Sparkasse Dresden (OSD) sehr gelassen aufnehmen. Zwar sind aktuell auch 130.000 neue Sparkassen-Cards auf dem Weg in die Portemonnaies der OSD-Kunden, doch die sind in Deutschland einzigartig und wahre Allround-Talente! Das Beste daran: Außer dem frischen, modernen Design, ändert sich für die Kunden grundsätzlich erst mal gar nichts.

### Nerven lassen beim Bezahlen? Nicht als Sparkassen-Kunde!

Der neue Rollkoffer aus dem Fachgeschäft, das Brot beim kleinen Bäcker um die Ecke oder der neue Pullover, dem man beim Online-Shopping einfach nicht widerstehen konnte... Davor, dass all diese Waren auch bezahlt werden müssen, kann die Sparkasse ihre Kundinnen und Kunden (leider) nicht bewahren. Aber ihnen das Bezahlen selbst schnell, einfach und sicher zu machen, das kann sie. Und das ganz allein mit der neuen Sparkassen-Card, die sich in weltweiten Webshops oder Apps genauso wohl fühlt wie an der Supermarktkasse in Dresden oder am Geldautomaten in Barcelona.

### Was ist das Geheimnis der neuen Sparkassen-Card?

Der Vorteil der neuen Sparkassen-Cards ist gleichzeitig ihr Alleinstellungsmerkmal: Die Kombination der zwei Bezahlssysteme „girocard“ und „VISA Debit“ auf einer einzigen Karte macht sie aktuell zur leistungstärksten Alternative auf dem deutschen Markt.

Denn: Während die meisten neu ausgegebenen Bezahlkarten in Deutschland ausschließlich auf die Kreditkartenfunktion setzen, unterstützen die Sparkassen-Cards weiterhin auch das deutsche Bezahlssystem „girocard“. Dass also plötzlich beim Bezahlen in der Schneiderei die Karte nicht mehr akzeptiert wird, kann Sparkassenkunden nicht passieren.

Auch wenn „VISA“ auf der neuen Karte steht, bleibt es die bekannte Sparkassen-Card, die unsere Kundinnen und Kunden schon seit Jahren nutzen. Die neue Karte kann alles, was die bisherige auch konnte. Und noch mehr: Auch die neue ist und bleibt eine Debitkarte – keine Kreditkarte, was so mancher mit dem Namen VISA assoziiert. Zahlungen werden direkt vom Konto abgebucht, dass man alle Ausgaben immer im Überblick behält. Zusätzlich kann sie fürs Bezahlen im Internet genutzt werden, denn sie kommt, wie man das von Kreditkarten kennt, mit einer Kartenummer und eine Prüfziffer daher – und das ist schließlich immer häufiger eine Voraussetzung für den Online-Einkauf.

### **Gibts was zu beachten?**

Trifft die neue Sparkassen-Card mit der Post beim Kunden ein, ist sie direkt einsatzbereit. Sobald die Karte bei der ersten Zahlung in das Kartenlesegerät eingeführt und die PIN richtig eingegeben wurde, können zukünftige Zahlungen auch kontaktlos stattfinden (bis 50 Euro ohne PIN). Erwischt der Kunde bei der ersten Zahlung ein Kartenlesegerät, das sowohl die girocard- als auch die Kreditkartenfunktion unterstützt, wird einmalig „girocard“ und „Visa Debit“ angeboten. An dieser Stelle einfach girocard wählen. So freuen sich auch die Händler, denn für sie ist das deutsche Bezahlssystem das günstigere. Bei weiteren Zahlungen wählt das Lesegerät automatisch.

Wer digitale Karten über Apple Pay (iOS) oder Mobiles Bezahlen (Android) nutzt, hat noch weniger zu tun: Hier aktualisieren sich die Karten ganz automatisch. Einfacher gehts nicht.

Natürlich hat auch bei der „Neuen“ Sicherheit beim Bezahlen höchste Priorität. Shoppen Kundinnen und Kunden im World Wide Web, müssen Zahlungen über die Push TAN-App freigegeben werden (Registrierung notwendig). Geht die Karte also mal verloren, können Betrüger nicht auf fremde Kosten auf große Einkaufstour gehen.

### **Hintergrund: Warum überhaupt neue Sparkassen-Cards / Bezahlkarten?**

Dass alle Sparkassen und Banken in Deutschland mehr oder weniger zeitgleich von dem bewährten girocard-System auf Alternativen umstellen, ist kein Zufall. Hintergrund dafür: Mastercard stellt 2027 seinen Dienst „Maestro“ ein; die Grundlage, damit deutsche Bankkunden auch im Ausland bequem Geld abheben oder in Geschäften bargeldlos bezahlen konnten. Die Alternativen variieren von Bank zu Bank und fallen sehr unterschiedlich aus. Da die Ostsächsische Sparkasse Dresden beide Zahlssysteme (girocard + VISA Debit) auf einer Karte kombiniert, klappt der Wechsel für ihre Kundinnen und Kunden reibungslos.

Alle Infos zur neuen Sparkassen-Card gibt's auf unserer Homepage:

[Sparkassen-Card | Ostsächsische Sparkasse Dresden \(ostsaechsische-sparkasse-dresden.de\)](https://www.ostsaechsische-sparkasse-dresden.de)

Rückfragen:

Marcus Herrmann  
Stellvertretender Unternehmenssprecher  
Tel. 0351 – 455 16518  
marcus.herrmann@sparkasse-dresden.de